

RS Lvwg 2018/1/10 LVwG-S-2981/001-2017

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 10.01.2018

Rechtssatznummer

1

Entscheidungsdatum

10.01.2018

Norm

GewO 1994 §81 Abs1

GewO 1994 §74 Abs2 Z1

VStG 1991 §44a Z1

Rechtssatz

Es spielt iZm dem hinreichend konkretisierten Tatvorwurf keine Rolle, dass dem Beschwerdeführer (möglicherweise) bewusst ist, um welche Handlung es geht, kann doch nicht einmal ein Geständnis eine rechtmäßige Verfolgungshandlung ersetzen (vgl. VwGH 92/03/0249).

Schlagworte

Gewerberecht; Verwaltungsstrafe; Änderung; Tatumschreibung; Verfolgungshandlung; Verjährungsfrist;

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:LVWGNi:2018:LVwG.S.2981.001.2017

Zuletzt aktualisiert am

22.03.2018

Quelle: Landesverwaltungsgericht Niederösterreich LVwg Niederösterreich, <http://www.lwvg.noel.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at